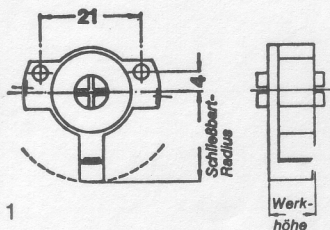


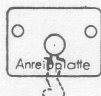
Ikon Einbau-Sicherungen Nr. 31 . . **Einbauanleitung**





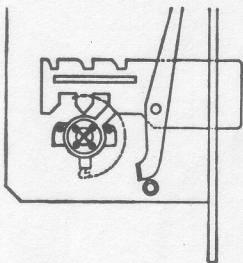
1

Werkhöhe	Schließbartradius	Typ
8 mm	16,5	3101
10 mm	16,5	3120
10 mm	18,5	3102
12 mm	18,5	3103
14 mm	18,5	3191
16 mm	18,5	3192

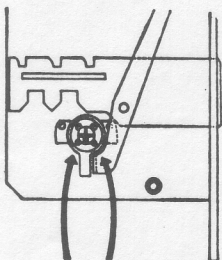


Anreißplatte

2



3



4

Einbau

- 1 Schloss aus der Tür herausnehmen, Schlossdecke abschrauben, Werkhöhe prüfen (Abb. 1 und Tabelle). Der Schließbart muß voll in Riegel und Tourenhaltung eingreifen.
- 2 Die Ikon Sicherung kommt an die aus Abb. 3 und 4 ersichtliche Stelle auf das Schlüsselloch.
- 3 Bei normaler Schlüsselbartlänge sind die Anschraublöcher mit der Anreißplatte (Abb. 2) anzureißen, zu bohren und die Sicherung einzusetzen. Bei etwaigen kleineren Korrekturen sind diese am Riegel und nicht an dem Schließbart vorzunehmen, damit die Normalsicherung jederzeit ausgetauscht werden kann. Für abweichende Bartlängen ist die Sicherung entsprechend höher oder tiefer zu setzen, daß der Schließbart ohne anzustoßen in den Riegel eingreift (Abb. 3).

- 4 Das Sicherungsgehäuse darf nicht angefeilt und nicht verspannt werden.

- 5 Bei Schlössern mit Wechsel ist der Wechsellappen ebenfalls anzupassen. Die vergrößerte Wechselaussparung der Sicherung bietet reichlich Raum auch für große Wechsellappen (Abb. 4).

- 6 Nach dem Festschrauben der Sicherung **Gleitstellen des Schließbartes** und Eingriffstellen im Riegel und an den Zuhaltungen zweckmäßig **schwach fetten**.

- 7 Einwandfreie Funktion prüfen. Der Schließbart und der drehbare Innenzylinder dürfen nirgends reiben.

- 8 Schloss in die Tür einsetzen. Schlüssellocher im Türbeschlag erforderlichenfalls so nacharbeiten, daß sich der Schlüssel unbehindert einstecken und drehen läßt.

Benutzungshinweise:

Das Innere der Sicherung darf nicht geölt werden! Nur gelegentliches, sparsames einstäuben von Flockengraphit in den Schlüsselkanal ist zweckmäßig.

Den Schlüssel nie von innen stecken lassen.